

122/192-194

- 2) *Dieses konkrete Schreiben Zwyers aus Bremgarten konnte bislang nicht aufgefunden werden; s. aber Zurlaubiana AH 44/38, welches Schreiben Zwyer am 31. März 1653 aus Hilfikon an Zurlauben richtete.*
- 3) *s. Stöckli/Mellingen 423*
- 4) *s. EA VI 1, 149 (Nr. 90). Die Namen der Tagsatzungsgesandten von Stadt und Amt Zug sind nicht aufgeführt.*
- 5)

- 6) *s. evtl. Zurlaubiana AH 61/158*
- 7) *s. Liebenau/Bauernkrieg II 119f.*
- 8) *s. EA VI 1, 153 (Nr. 91)*

---

Original, Siegel zerbrochen - AH 122, 418-419 - Blatt 419<sup>r</sup> leer

## 193

[1647 Februar 8.]

GEDICHT [DES ZUGER STADT- UND AMTSRATES BEAT II. ZURLAUBEN  
ÜBER DAS WILER DEFENSIONALE UND DIE DAMALIGEN KRIEGERI-  
SCHEN EREIGNISSE AN DER EIDG. NORDGRENZE]

---

*s. Zurlaubiana AH 90/91*

"Wahrhaffte Verlauf Nach [durch die Schweden] Eingenommner Statt  
Bregentz

A.º 1647. Concipiert durch H. [alt] Amman [von Stadt und Amt Zug]  
Beat [II.] Zurlauben bestellten Kriegs Raht Zue Wyl<sup>1</sup> im Turgeüw[!]".

- 1) *Gemeint ist die gemeineidg. Tagsatzung vom 17. bis 31. Januar 1647 in Wil, an welcher das Wiler Defensionale ausgehandelt wurde, s. EA V 2, 1409 (Nr. 1115). Tagsatzungsgesandter von Stadt und Amt Zug war damals Beat II. Zurlauben.*

---

Text und Dorsualnotiz von Landschreiber-Substitut der Freien Ämter  
Johann Melchior Kolin geschrieben.

AH 122, 420-421 - Blatt 421<sup>r</sup> leer

## 194

1618 Oktober 29.

A

ORTSSTIMME VON LANDAMMANN UND [LAND]RAT VON SCHWYZ FÜR OS-  
WALD II. ZURLAUBEN

---

"Wir Landtamman unnd [Land-]Raath Zuo Schwytz, thuondt Kondt, unnd

Bekhennent hiemit, wye dass an hüt dato vor unss erschinnen, ... herr Oswaldt [II.] Zur Louben, dess [Grossen] raths der Statt Zug, unnd Jüngst [d.h. von 1615 bis 1617] gewessner Landtvogt Jn Fryen empteren, unnd fürtragen Lassen, Nach dem in syner anwesenten Ampts verwaltung durch Abblyben, dess ... Junckheren Caspar Khündig [=Kündig im Jahre 1617], dess ... rahts der Statt Lucern, dass Namlichen [die Herrschaft] Heideckh [=Heidegg] Ledig Worden, desswegen Luth eins beschechnen vertrags [vom 5. März 1618]<sup>1</sup>, Jme Landtvogt Zur Louben, durch Junckheren Jost Khündig [=Kündig]<sup>2</sup> dess [Grossen] raths [von Luzern] alss hinderlassner shun, und angender Besytzer, unnd Jnhaber bemelten Schlosses, und herschafft Heideckh, ... [80] Kronen für Manslähen fahl, wye ouch Landtschrybers [der Freien Ämter, **Beat II.** Zurlauben] Ansprach Zebezallen versprochen, Nun aber sidtharo sye bemelte herschafft [1618] an Junckhern hauptman Heinrich fläckenstein [=Fleckenstein] khommen, bemelten Junckhern Jost Khündig gegen Jme Landtvogt Ze enthaben, wan aber angeregter Junckher Fläckenstein von ... [Schultheiss und Rat von] Lucern, durch ein Jr gethaner [Rats]erkhandtnuss [vom 28. März 1618]<sup>3</sup>, Zuo glych die ... [80] Kronen abzerichten, unnd Zuobezallen erkhendt, ungeacht dessen alles er Jntrag thun lassen haruff offft Angeregter Landtvogt Zur Louben verursacht worden Jme Junckhern Fleckhenstein uff Jüngst Zuo Baden gehaltner Jarrechnung [vom 1. bis 20. Juli 1618]<sup>4</sup> Zuo Citieren Zelassen, damalen aber über gnuogsam Citieren er Zuo erschienen ussbliben uff diss die herren gsandten [der VII in den Freien Ämtern reg. Orte - VIII Alte Orte ausg. BE -; Stadt und Amt Zug war durch Peter **Staub** und Beat Jakob **Meyenberg** und Schwyz durch Jost **Schilter** und Gilg **Frischherz** vertreten] Jre erkhandtnuss gegeben, und Jme ... Junckher Fläckhenstein berüerte ... [80] Kronen sambt Abtrag ... [10] Kronen Costen erkhendt<sup>5</sup>, Allso nach erlangter Urthel er Landtvogt Zur Louben, von Baden verriten, Nachdeme aber ... Junckher Fläckhenstein diser erkhandtnuss so von den herren gsandten ergangen, verstendiget, sye hinderruckhs synen, unnd one einiches Jme verkündigen nachgehends auch für die Herren gsanten der Regierenden Orthen erschienen, unnd also uff syn fürgeben Jr vordrige erkhandtnuss widerum geenderet, unnd dise ... [80] Kronen Jme halben theil, unnd den andern halben theil dem Jez regierenden Landtvogt [Hans Ulrich **Elsener**] Zegeben erkhent, dessen nit allein er Landtvogt Zur louben, sonder ebenmesig Jez Regierenter ... Landtvogt [Elsener] beschwert, der halber so gelange an unss syn dienst-vlysig fründtlich pitt, wyr Jme syn Landtvogt Zur louben erlangte urthel Zuo Baden bestetigen, wye ouch vil angedüten Junckheren Fläckhenstein Zuo Abtrag diss köffftigen Costens abzuotragen erkennen wellen, wan dan wir meher villgesagter Landtvogt Zur louben, wy[t]leüf-

*figs fürtragen, Nebet Angehörter schriftlicher desshalb gethanen vortrags, ouch Jüngst Zuo Baden gehaltner Jarrechnung Ehrengsandter gethaner erkhandtnuss, Jnn wellicher genuogsamme bemeldung beschicht, der eherengsandten der Statt Lucern [Jakob von **Sonnenberg** und Heinrich **Cloos**] gegebenen bericht, dass oft unnd vil gemelter Juncker Fleckhenstein, durch Jre erkhandtnuss, solliche ... [80] Kronen, Abzetragen erkhendt, unnd Schuldig, Hiemit wyr für unser Orth Stimm wollbemelt syn Landtvogt Zur louben byhanden habende Zuo Baden erlangte erkhandtnuss, Gantzlichen in allen crefften bestet unnd erkhendt, dass er sich von Jme Junckeren Fläckhenstein, umb ... [80] Kronen sampt der erkhenten ... [10] Kronen, wye ouch umb allen den Jetz desswägen uffgelouffnen gebürenden Costen bezalt Zemachen, oder aber sich ab den früchten woll bemelter herrschafft Heideckh Jnbringen unnd Zalt machen möge, Jn Urkhondt der Mit unsers gemeiner Landts secret Jnsigl bewart ... geben den ...".*

- 1) s. Zurlaubiana AH 71/43
- 2) In AH 71/43 fälschlich Josef Kündig geschrieben.
- 3) s. ebenda AH 103/37
- 4) s. EA V 2, 23 (Nr. 24). Stadt und Amt Zug war an dieser Jahrrechnung nicht durch **Konrad III.** Zurlauben vertreten.
- 5) s. Zurlaubiana AH 48/53

---

Kopie - AH 122, 422-423

## 195

1654 Januar [22./]12., Zürich

A

SCHREIBEN VON [GOLDSCHMIED] JOHANN JAKOB SCHEUCHZER AN [ALT]  
AMMANN [UND DERZEITIGEN STADT- UND AMTSRAT BEAT II.] ZUR-  
LAUBEN, ZUG

---

*"Hieby ligend hat der Herr die begerte Rechnung zuo empfachen, wass mir noch über abzug dess Silbergeschirs an barem gelt restieren thuot, Nebent fründtlicher begrüssung, und anerbietung williger diensten unss samptlich Göttlicher Allmacht wol empfelende. ...".*

*"Bruoder [H e i n r i c h I. Zurlauben] säligen sachen [konkret gemeint ist ein Silbergeschirr aus dessen Hinterlassenschaft, das der Nachlassverwalter, Beat II. Zurlauben, durch Vermittlung von des Absenders Bruder, den Zürcher Goldschmied Johann S c h e u c h z e r, zu verkaufen beabsichtigte]<sup>1</sup>*

*Jme wider geschriben den 23ten Jener [1654] Jme geschickt 66 R 12 ss für dz Zeichen. Und schus[s]len sambt den [2] saltzbüchslis<sup>1</sup>".*